

<b>Zeitschrift:</b>	Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen
<b>Herausgeber:</b>	Sonos Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen
<b>Band:</b>	110 (2016)
<b>Heft:</b>	4
<b>Rubrik:</b>	Kolumne : aus dem Studium geplaudert

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Aus dem Studium geplaudert

### Das Studentenleben

Noch liegen die Prüfungen vor mir, danach beginnen die verdienten Semesterferien. Damit habe ich bereits zwei Semester beziehungsweise einen Viertel meines vierjährigen Studiums hinter mir. Zeit für einen Rückblick!

Vor einem Jahr, im Sommer 2015, durfte ich temporär bei Sonos Einsatz zeigen. Ich wusste damals seit wenigen Wochen, dass ich das Aufnahmeverfahren für das Studium Soziale Arbeit an der Fachhochschule Nordwestschweiz bestanden hatte. Die Vorstellung vom Studium, das lange in weiter Ferne gelegen hatte, wurde plötzlich fassbar und Realität.

Im Studentenleben – das kann ich nach einem Jahr sagen –, gibt es leichte wie auch harte Zeiten. Es liegt nicht in meiner Natur, mich in einen Haufen von Menschen zu stellen. Doch das ist das Fachhochschulleben. Bereits wenn ich in Zürich in den Zug steige, sehe ich vereinzelt Mitstudenten und -studentinnen. Vom Bahnhof Olten bewegt sich ein Schwarm von unterschiedlichsten Menschen in die Richtung des grauen Fachhochschulgebäudes, beim Haupteingang tummeln sich viele Leute. Über Mittag darf man in der Mensa für das Essen in der Kantine oder bei den Mikrowellen anstehen, und die Vorlesungszimmer sind durchgehend vollgestopft mit wissenshungrigen Studenten. Dazu kommen besetzte Gruppenräume und ein Warten in der Schlange auf der Toilette. Das Gebäude erinnert manchmal an die vielen Leute am Hauptbahnhof in Zürich. Doch sobald nicht mehr alle Gesichter unbekannt sind, wirkt die ganze Schule vertrauter. Mit der Zeit wusste ich, wie der Unterricht «funktioniert».

Den Anfang sowie das Ende eines Semesters finde ich am anspruchsvollsten. Am Anfang ist Neuorientierung in der Gruppe und im Modul gefragt. Gegen Ende Semester laufen die Prüfungsvorbereitungen, was so viel heisst wie lernen, Texte schreiben, Videos drehen oder Gruppenarbeiten machen. Die Art des Leistungsnachweises (Prüfung) in der letzten Semesterwoche ist nach jedem Modul anders definiert.



Sonos-Kolumnistin  
Patrizia Müller

Ich bin gespannt auf den Herbst, da wir uns für das dritte Semester die Module selber einteilen mussten und somit die Studiengestaltung bei jedem etwas anders aussehen kann. Was ich jedoch jetzt bereits schade finde, ist, dass einige Kolleginnen im nächsten Semester viele Module am zweiten Standort in Basel absolvieren. Für mich heisst das, dass ich sie nicht mehr so oft im Gebäude antreffen werde.

Patrizia Müller

### Zur Person

Patrizia Müller (22) ist hochgradig schwerhörig, sie trägt ein Cochlea Implantat und ein Hörgerät, verständigt sich in Laut- und Gebärdensprache. Die ausgebildete Kaufrau aus Bülach studiert seit September 2015 Soziale Arbeit an der Fachhochschule Nordwestschweiz in Olten. Parallel dazu arbeitet sie am Zentrum für Gehör und Sprache Zürich als Sozialpädagogin in Ausbildung. In der Kolumne «Aus dem Studium geplaudert» berichtet sie über ihre Erfahrungen mit ihrer Zweitausbildung und ihrer Arbeit.